

Zentrale Prüfungen = Absenken des Niveaus?

Beitrag von „Meike.“ vom 10. September 2007 19:59

Ich habe eine sehr gute Freundin an der Uni (Dozentin). Die erzählt mir dann immer, was da so alles ankommt und die allgemeine Hochschulreife hat. "Frau X, können Sie mir nicht ein paar Kapitel vorgeben für das Referat? Ich hab Probleme damit, ganze Bücher zu lesen!"

(O-Ton Germanistikstudentin, auch nicht direkt im ersten Semester - und auch kein Einzelfall.)

Und die Professoren schieben es auf uns Lehrer und wir schieben es auf die Eltern und die schieben es auf uns und wir schieben es auf die Politik und die schiebt es wieder auf uns oder die Finanzlage und dann haben wir noch die Medien und den allgemeinen Werteverfall und das System, auf die wir es alle gemeinsam schieben können, und irgendwie stimmt das auch alles und irgendwie stimmt das auch alles wieder nicht.

Nein, ich fürchte, so lange wir (Lehrer, Schüler und Eltern) nicht **gemeinsam** etwas wollen und der Politik eine klare Ansage erteilen können, solange ist es recht hinfällig, sich drüber zu echauffieren.